

3. Satzung

zur Änderung der Jagdsteuersatzung des Landkreises St. Wendel vom 14.11.1983

Die Jagdsteuersatzung des Landkreises St. Wendel vom 14. November 1983, zuletzt geändert durch Satzung vom 17. Februar 2006, wird gemäß § 147 i.V.m. § 12 Kommunal selbstverwaltungsgesetz (KSVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtsbl. S. 682), zuletzt geändert durch Artikel 1 i.V.m. Artikel 14 des Gesetzes Nr. 1632 zur Reform der saarländischen Verwaltungsstrukturen vom 21. November 2007 (Amtsbl. S. 2393) und des § 2 Abs. 1 und 4 sowie des § 3 Abs. 1 und 4 Kommunalabgabengesetz (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1998 (Amtsbl. S. 691) zuletzt geändert am 21. November 2007 (Amtsbl. S. 2408) wird durch Beschluss des Kreistages vom 23. Juni 2008 wie folgt geändert:

Artikel 1

Satz 1 des § 6 (Steuersatz) erhält folgenden Wortlaut:

„Die Steuer beträgt jährlich 0 („Null“) v.H. des Jagdwertes.“

Artikel 2


Diese Änderung tritt am 01.04.2009 in Kraft.

Hinweis auf § 12 Abs. 6 KSVG i.V.m. § 147 Abs. 2 KSVG

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der öffentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Genehmigung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist der Landrat dem Beschluss widersprochen oder die Kommunalaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder der Verfahrens- oder Formmangel gegenüber dem Landkreis unter Bezeichnung der Tatsache, die den Mangel angibt, schriftlich gerügt worden ist.

St. Wendel, 24. Juni 2008



(Udo Recktenwald)
Landrat

